

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Einleitung.....	8
1. Biographie Josef Nejezs	11
1.1. Kindheit, Jugend und musikalische Ausbildung	11
1.2. Beschäftigung als Chorsänger, Korrepetitor, Instrumentalist, Komponist und Arrangeur	15
1.3. Musizieren im Schulorchester, bei der Big Band, in Jazz-Kapellen und in Ensembles	16
2. Stilistische Elemente und mögliche Einflüsse in Josef Nejezs Werk	23
2.1. Tendenzen der Mehrstimmigen Messvertonungen des 17. bis 20. Jahrhunderts	23
2.2. Das Zweite Vatikanische Konzil als Impulsgeber neuer Stile der Kirchenmusik	28
2.3. Neue Wege der Kirchenmusik und Jazz-Messen	37
2.4. Kategorisierung und Platz der Missa pro vita ascendente in der Kirchenmusik	46
3. Werkanalyse: „Missa pro vita ascendente“	52
3.1. Entstehungsgeschichte	52
3.2. Vergleich der Originalfassung mit der Fassung für Bläserquintett	53
3.3. Analyse der Missa (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus Dei)	63
4. Einstudierung der „Missa pro vita ascendente“	104
Exkurs: Annäherung an die Partitur	104
4.1. Probenarbeit	108
4.1.1. Einstudierung	108
4.1.2. Probenarbeit bzw. Dirigat mit dem Chor und dem Bläserensemble der Wiener Tonkunstvereinigung	109
4.2. Die Haupt- und Generalproben	116
5. Aufführung der „Missa pro vita ascendente“	122
5.1. Bisherige Aufführungen der Missa	122
5.2. Aufführungen der Missa durch den Chor und das Bläserensemble der Wiener Tonkunstvereinigung	124
5.3. Nach der Aufführung	132

Zusammenfassung und Schlussbetrachtung.....	135
Resümee des Buches	137
Zeittafel.....	143
(CD-) Diskografie.....	145
Unveröffentlichtes Tonmaterial der „Missa pro vita ascendentē“	147
Werkverzeichnis	148
Chronologisches Werkverzeichnis (gemäß dem Jahr der Werksanmeldung bei der AKM).....	148
Alphabetisches Werkverzeichnis (nach den Kategorien Blasmusik, E-Musik, Jazz, Kirchliche Musik, U-Musik, Werbespot).....	157
Gespräch mit Josef Nejez	167